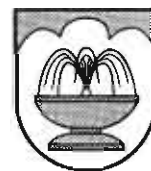


Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



**Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach**
Donnerstag, 30. Januar 2003
22. Jahrgang · Nummer 5



*Das neue Feuerwehrmagazin
in Auendorf*



Amtliche Bekanntmachungen



Gemeinderatssitzung am Donnerstag, den 30. Januar 2003

Zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates, die heute – **Donnerstag, den 30. Januar 2003** – ab **19.30 Uhr** im Saal des Feuerwehrhauses an der Helfensteinstraße in Bad Ditzgenbach stattfindet, wird sehr herzlich eingeladen.

Im Zusammenhang mit dem Bebauungsplanverfahren „Steinigen“ in Gosbach werden die Ergebnisse der vorgezogenen Bürgerbeteiligung und der Anhörung der Fachbehörden und Nachbargemeinden beraten sowie das weitere Verfahren festgelegt.

Anschließend geht es um die Modernisierung der Wasserversorgungsanlagen. Hier soll über die Auftragsvergabe für die Sanierung der Wasserbehälter im Hochbehälter Nußhecke in Bad Ditzgenbach entschieden werden.

Für den Wochenmarkt, der ab Ende März 2003 in Bad Ditzgenbach stattfinden soll, muss noch eine Marktordnung erlassen und eine Marktgebührensatzung festgesetzt werden.

Die Einbringung des Entwurfes der Haushaltssatzung 2003 mit dem Haushaltsplan, dem Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Wasserversorgung und der Finanzplanung bis 2006 werden ein Schwerpunktthema dieser Sitzung sein.

Danach sollen noch die Zeitpunkte von Bestattungen in der Gemeinde festgelegt werden.

Im Zusammenhang mit der Aufstellung eines Bebauungsplans für das Grundstück Kapellenweg 1 in Bad Ditzgenbach, soll noch die Einleitung des Bebauungsplanverfahrens beschlossen werden.

Am Ende des öffentlichen Teils dieser Sitzung stehen Bekanntgaben und Verschiedenes, Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte und einer Frageviertelstunde für die anwesenden Zuhörer(innen).

Statistik des Standesamtes

Rückblick auf das Jahr 2002

Im Jahr 2002 wurden beim Standesamt Bad Ditzgenbach 12 (im Vorjahr 12) Eheschließungen und 29 (im Vorjahr 29) Sterbefälle beurkundet. Hausgeburten gab es keine.

Von auswärtigen Standesämtern wurden insgesamt 9 (im Vorjahr 16) Sterbefälle und 22 (im Vorjahr 29) Geburten gemeldet. Es kamen 14 Mädchen und 8 Jungen zur Welt.



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach

Herrn Wilhelm Ostberg, Hauptstraße 75,
am 31. Januar zum 72. Geburtstag

Frau Marianne Ulmer, Lindenstraße 37,
am 2. Februar zum 71. Geburtstag

Frau Erna Wolf, Schwester Gabriela, Mineralbad 1,
am 3. Februar zum 74. Geburtstag

Frau Selma Hornig, Sonnenbühl 28,
am 4. Februar zum 94. Geburtstag

LVA
Landesversicherungsanstalt
Baden-Württemberg

Die Auskunfts- und Beratungsstelle
Göppingen
hält für den Bereich Deggingen,
Bad Ditzgenbach, Gruibingen,
Wiesensteig, Drackenstein, Hohenstadt,
Mühlhausen,
einen Schwerpunktsprechtag ab:

Am 18.02.2003
im Rathaus Mühlhausen
von 8:30 bis 12:00 Uhr und
von 13:00 bis 16:00 Uhr

Bringen Sie bitte Ihre Versicherungs-
unterlagen und einen Personalausweis mit.

Nachtumzug in Gosbach
am 8. Februar 2003

**Straßensperrung und Verlegung
der Bushaltestelle**

Infolge des Nachtumzuges ist die Ortsdurchfahrt (Drackensteiner Straße, Unterdorfstraße) am 08.02.2003 in der Zeit von **16.00 Uhr bis 22.00 Uhr** für den **Durchgangsverkehr und Anliegerverkehr voll gesperrt**.

Die Bushaltestellen im Ort können in dieser Zeit nicht angefahren werden. **Der Bus hält aus Richtung Geislingen kommend an der Haltestelle B 466 und aus Richtung Wiesensteig kommend auf der gegenüberliegenden Seite.**

Um die Sicherheit der Besucher des Nachtumzuges bei der Querung der B 466 zu gewährleisten, wird auf Anordnung des Straßenverkehrsamtes Göppingen die **Signalanlage an der B 466** in der Nacht vom 08.02.2003 auf den 09.02.2003 **durchgehend in Betrieb sein**.

Wir bitten die Bevölkerung um Verständnis und Beachtung!

Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG,
73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37, Tel. 07161/93020-0.

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Gerhard Ueding
oder Vertreter im Amt; für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.



Nachtumzug und Fasnetsumzug in Gosbach

Verkaufsstellen für Speisen und Getränke an privaten Gebäuden

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass Verkaufsstellen für Speisen und Getränke an privaten Gebäuden (z.B. in Garagen) bei den o.g. Umzügen ohne Gestattung (befristete Gaststätten Erlaubnis) nicht zulässig sind.

Der Antrag auf eine Gestattung ist mindestens zwei Wochen vor der Veranstaltung bei der Gemeindeverwaltung, Zimmer Nr. 7, zu stellen.

Wer eine Verkaufsstelle ohne Gestattung betreibt handelt ordnungswidrig und es besteht ein erhebliches Haftungsrisiko.

Flutkatastrophe in Bad Schandau und Umgebung

Die aktuelle Entwicklung der Gemeindefinanzen macht uns derzeit große Sorgen. Rückläufige Steuereinnahmen sowie höhere Ausgaben durch Umlagezahlungen an den Landkreis, das Land und den Bund führen dazu, dass dringend notwendige Anschaffungen und Baumaßnahmen verschoben bzw. vorläufig gestrichen werden müssen. Dennoch sollte man dabei nicht vergessen, dass es vielen Regionen und Kommunen noch wesentlich schlechter geht - wie z.B. in Bad Schandau und Umgebung, die von einer großen Hochwasserkatastrophe betroffen waren.

Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, die Stadt Bad Schandau in Sachsen mit einer Geldspende in Höhe von **3.500,- €** zu unterstützen.

Wir haben dazu das im Folgenden abgedruckte Dankschreiben von der Stadtverwaltung erhalten:

"Sehr geehrte Spenderinnen und Spender, liebe Freunde und Helfer, unsere Stadt, die Region ist untergegangen. Eine seit mehr als 150 Jahren nicht da gewesene schreckliche Hochwasserkatastrophe hat uns gezeigt, wie machtlos wir der Naturgewalt gegenüberstehen. Nachdem das Wasser die Stadt und die Umgebung wieder freigegeben hat, wurde einerseits das ungeheure Ausmaß der Katastrophe sichtbar, andererseits begannen die Menschen geradezu mit unbändiger Kraft - vielleicht auch etwas Wut - an die Bäumung und Beseitigung erster Schäden. Noch immer lässt sich der Schaden nicht vollständig und exakt benennen. Gewissheit ist, dass über 650 Personen unmittelbar betroffen sind, etwa 420 Gebäude teilweise heftig beschädigt wurden und mehr als 180 Gewerbetreibende ihre Existenz nahezu verloren haben. Neben der Hoffnung auf staatliche Hilfen sind wir erfreut und dankbar über jede Spende, jede Hilfeleistung, die uns zukommt - hilft es doch allen Betroffenen, einschließlich der Stadt, die Basis für einen fairen Neubeginn zu schaffen. In der Tat sind wir von der spontanen Hilfsbereitschaft überwältigt, die wir erfahren durften, sei es durch Einwohner, Vereine, Schulen oder Hilfen aus der näheren und weiteren Umgebung, aus ganz Deutschland und darüber hinaus.

Dafür, dass Sie sich an dieser großen solidarischen Leistung beteiligt haben, gilt Ihnen unser herzliches Dankeschön und das Versprechen, mit all unserer eigenen Kraft an das Aufbauwerk zu gehen. Bad Schandau und seine Umgebung wird wieder aufstehen!

Wir reichen die eingegangenen Spendengelder nach Ermittlung und Feststellung des Schadensumfangs so gerecht und sobald als möglich an die Geschädigten weiter. Es wird noch lange dauern, bis wir in Bad Schandau einem geregelten Alltag nachgehen können.

Trotzdem oder gerade, um das Geschehene nachvollziehen zu können, möchte ich Sie herzlich einladen, unsere reizvolle Stadt zu besuchen und sich selbst ein Bild davon zu machen, mit welchem Eifer der Wiederaufbau erfolgt.

Wenn Sie weiterhin Gutes für uns tun möchten, animieren Sie bitte Ihre Verwandten und Bekannten, damit diese vielleicht

auch eine Spende zur weiteren Linderung der großen Not auf unser Konto Nr. 3000030017 bei der Sparkasse Freital-Pirna, BLZ 85050300, überweisen.

Für Ihre Hilfe nochmals unseren besten Dank und Ihnen persönlich alles Gute.

Mit freundlichen Grüßen
gez.: Andreas Eggert
Bürgermeister"

Neue Öffnungszeiten für die Außenstelle in Gosbach

Die Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung in der Außenstelle in Gosbach haben sich geändert. Wir sind künftig

montags von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und mittwochs von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

für Sie da.

Bitte beachten Sie die Änderungen!

Erfolgreicher Messebesuch der Bädergemeinschaft auf der CMT in Stuttgart

Mit dem Gewinnspiel zum 30-jährigen Jubiläum der Bädergemeinschaft und den unterschiedlichsten Angeboten der drei Bäder konnten viele Besucher an den Stand der Bädergemeinschaft gelockt werden.





Viel nachgefragt wurde auch Wandern, verbunden mit einem entspannenden Thermalbadbesuch, sowie der neu aufgelegte Freizeitführer und die Panoramakarte über den Landkreis.

Als Erfrischung bekamen die Besucher Überkinger Mineralwasser oder Boller Apfelsaft. Aufmerksamkeit wurde auch mit einer Aktion des "Fangoknetens" erzielt. Viele Besucher hinterfragten die Heilwirkung und Anwendung des Fangos. An den letzten Messtagen konnten die Besucher das Präparieren von Versteinerungen betrachten.



Waltraud Wacker vom Tourismusbüro ist mit der Nachfrage sehr zufrieden und hofft, dass wieder neue Gäste für Bad Ditzingen gewonnen wurden.

Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach



Informationen

Ende des Schulhalbjahrs 2002/2003

Ausgabe der Halbjahresinformationen Kl. 3 und 4 am Freitag, dem 7. Februar 2003.

Die Grundschule Gosbach beteiligt sich am Modell des Ministeriums *Schulanfang auf neuen Wegen*.

Nachdem alle schulischen Gremien ihre Zustimmung erteilt haben, den Schulbericht in Klasse 2 durch ein ausführliches Elterngespräch zu ersetzen, steht der Umsetzung dieser Neuerung nichts mehr im Wege. Eltern der Klassenstufe 2, die dieses Gesprächsangebot nicht wahrnehmen, erhalten einen Schulbericht.

Elternsprechtage

Am 13. Februar und am 14. Februar bietet die Grundschule Gosbach einen Elternsprechnachmittag für die Klassenstufen 1, 2 und 3 an. Für die Eltern der Klassenstufe 4 finden die **Informationsgespräche zum Übergang auf die weiterführenden Schulen** bis spätestens 14. März statt.

Terminvereinbarungen über die Klassenlehrerinnen.

Rückblick

Ökumenischer Schülergottesdienst zum Thema *Taufe*

Die evangelische Pfarrerin Martina Rupp entführte die Kinder und Lehrerinnen am Mittwochmorgen an die Ufer des Jordan. Puppen und bunte Tücher zauberten eine besondere Atmosphäre in die Aula und die Kinder lauschten gebannt der Erzählung von der Taufe Jesu durch Johannes den Täufer.

Lieder und Gedanken zur Bedeutung der Taufe heute rundeten den Gottesdienst ab.

Ihnen, liebe Pfarrerin Rupp, vielen Dank dafür.

B. Schlumberger

Realschule Deggingen

Vorankündigung

Am 27., 28. und 29. März 2003 wird in der Aulahalle Bad Überkingen, jeweils um 19.30 Uhr, das Musical "Der kleine Tag" aufgeführt.

Die Darbietungen sind das Ergebnis eines Kooperationsprojektes der Realschule Deggingen, der Grundschule Bad Überkingen, des SSV Hausen und des Liederkranzes Weiler unter der Gesamtleitung von Herrn Dr. Christiano Pesavento.

Über 350 Schüler sowie Eltern, Lehrer und Freunde beider Schulen arbeiteten an dieser Produktion mit. Musikalisch und szenisch stellt das Musical kindlich Erheitendes und besinnlich Nachdenkliches nebeneinander. Auf vergnügliche Weise taucht die Frage nach sinnvoller Lebensgestaltung ebenso auf wie die nach der Sinnhaftigkeit menschlicher Wünsche. Die Rahmenhandlung sei hier nur angedeutet:

Hinter den Sternen, im funkelhellen Lichtreich, lebt ein kleiner Tag. Alle Tage leben dort als Lichtwesen, bevor sie auf die Erde kommen, und am Abend kehren sie dorthin zurück. Jeder Tag ist einmalig, doch keiner von ihnen hat Einfluss darauf, was während seiner Erdenzeit geschieht.

Der kleine Tag muss noch lange warten, bis er an der Reihe ist. Beeindruckt hört er zu, wenn andere von der Erde erzählen: Ruhmreiche Taten, Erfindungen, Katastrophen, historische Begebenheiten...

Der kleine Tag ist überzeugt, dass während seiner Erdenreise etwas ganz Besonderes geschehen wird, etwas, das ihn unvergesslich macht. Ein geheimnisvoller, weiser Tag hilft ihm, sich vorzubereiten. Endlich ist es so weit...

Hat Sie dieses Exposé neugierig gemacht? Eintrittskarten können Sie an den angegebenen Stellen zum Preis von 5,- Euro pro Karte erwerben. Nach dem begeisterten Zuspruch, den unsere bisherigen Musical-Produktionen (*Hair*, *Starlight Express*, *Tabaluga und die Reise zur Vernunft*, *Tabaluga und Arktos*, *Balu und Co.*) fanden, rechnen wir mit einem starken Interesse an Eintrittskarten.

Die Karten werden angeboten (solange der Vorrat reicht)

ab Montag, dem 24. Februar 2003

- im Sekretariat der Realschule Deggingen
montags 14.00 bis 16.00 Uhr, dienstags 14.00 bis 16.00 Uhr und donnerstags 16.00 bis 18.00 Uhr (außer 27.02., dafür 28.02. von 10.00 bis 12.00 Uhr)
- in der Kurverwaltung Bad Überkingen
Dienstag, 25.02., 16.00 bis 19.00 Uhr und Mittwoch, 26.02., 9.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr

Freundeskreis der Realschule Deggingen



Liebe Freunde und Vereinsmitglieder,

Am Dienstag, dem 4. Februar 2003, um 20.00 Uhr, findet im Nebenzimmer des **Cafés Krapf** in Deggingen unser Freundeskreistreff statt. Folgende Themen sollen diesmal vertieft werden:

1. Vorbereitung der Hauptversammlung
2. Schulprojekt Musical "Der kleine Tag"
3. Sonstiges

Werden Sie Mitglied im Freundeskreis!

Informationen über die Aktivitäten und Ziele des Vereins Freundeskreis der Realschule Deggingen e.V. finden Sie im Internet unter www.rs-deggingen.de oder auf dem Anmeldeformular, das im Sekretariat jederzeit zu erhalten ist.

Durch eine Teilnahme bei unseren Freundeskreistreffen haben Sie die Möglichkeit, mit aktiven Mitgliedern persönlichen Kontakt zu knüpfen.

Schauen Sie doch mal vorbei!

Der Vorstand



Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach



Gesamtwehr Bad Ditzenbach

Termine der Winter-Übungen 2003:

Montag, 03.02.2003, 20.00 Uhr, im Magazin in Bad Ditzenbach

Freitag, 14.03.2003, 20.00 Uhr, in Auendorf

!!! BITTE VORMERKEN !!!

i.A. Rainer Straub



Gemeindebücherei Deggingen

Neuerwerbungen der Gemeindebücherei Deggingen

Kinderbücher (ab 3 Jahren)

Benni will zur Feuerwehr - Lesebilderbuch

Ein Geschenk für Mama - Bilderbuch

Im Wald - Sachbilderbuch

Lindenbaum: Franziska und die Wölfe - Bilderbuch

Kinderbücher (10 - 12 Jahre)

Bildwörterbuch Englisch

Blyton: Fünf Freunde jagen die Spione

Hashemi: Fundamentalismus - Sachbuch

Peyo: Johann und Piffikus - Die Wüstenrose - Comic

Schröder: Drunter und drüber

Jugendbücher

Fülscher: Hals über Kopf ein Star

Stine: Mitternacht am Friedhofstor - Fear Street - Gruseliges

Schöne Literatur

Hammesfahr: Roberts Schwester - Thriller

MacGregor: Das Eiskind - Liebesroman

Mankell: Wallanders erster Fall - Krimi

Sparks: Das Lächeln der Sterne - Liebesroman

Geschichte

Der Brockhaus Geschichte

Bildende Kunst

Van Gogh - Bildban

Mathematik

Dtv-Atlas Schulmathematik

Naturwissenschaften

Die Welt - das Universum; die Erde

Hauswirtschaft

Kürbis - Köstliches aus aller Welt

Compact Discs

Aquilera: Stripped

Connor: Unbelievable

Maffey: Tabaluga und das verschenkte Glück

Viva Power - 16 Top Hits

CD-ROM

Löwenzahl 4

Übrigens: Kennen Sie schon unsere CD-ROMs für Kinder?
Wir haben Lern-CD-ROMs und Spiele angeschafft!

Ärztlicher Notfalldienst

Von Sa., 01.02., 8.00 Uhr, bis So., 02.02., 8.00 Uhr:

Dres. Röhl, Telefon (0 73 35) 9 69 00

Von So., 02.02., 8.00 Uhr, bis Mo., 03.02., 8.00 Uhr:

Dr. Straub, Telefon (0 73 35) 66 66

Sprechstunden jeweils um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer (07 11) 7 87 77 66 erfragen.

Notfalldienst der Apotheken

Vom 01.02. bis 07.02.2003: **Apothek Wiesensteig**

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: (0 73 34) 89 89

Ditzenbacher Straße 15, 73326 Deggingen

Pflegedienstleitung: Herr Kausch

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger regelmäßig abhört.

Bürozeiten:

Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und
Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.

Leistungsangebote für unsere Patienten:

* Häusliche Kranken- und Altenpflege:

Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.

* Medizinische Fußpflege und Fußreflexzonenmassage

* Hauswirtschaftliche Versorgung:

Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.

* Essen auf Rädern:

- Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.

- Sie haben Menüwahl

- Sie können die Abnahmedauer frei wählen

- Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen zu Essen auf Rädern erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefonnummer (0 73 35) 55 92 oder Ihre Sozialstation **Oberes Filstal**, Tel. (0 73 34) 89 89.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

Anerkannte Zivildienststelle

- Haben Sie Interesse?

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an PDL Herrn Kausch.

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;

Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag - Donnerstag

von 8.15 bis 16.00 Uhr

Freitag

von 8.15 bis 12.30 Uhr



Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport
(rund um die Uhr)

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon (0 71 61) 50 05 06

Störungsnummer des Alb-Elektrizitätswerks Geislingen/Steige eG

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:

(0 73 31) 2 09 - 2 50

Entstörungsdienst für Gasheizungen

Samstag/Sonntag, 01./02.02.2003

Thomas Kölle, Rechbergstraße 6, 73101 Aichelberg
Telefon (0 71 64) 90 25 90



Ökumene am Ort

"Beziehungweise leben"

Suchen. Und Finden.
2003. Das Jahr der Bibel.

Ökumenische Bibelwoche
zu Texten aus dem Brief des Paulus
an die Gemeinde in Rom

Die katholische und evangelische Kirchengemeinde in Bad Ditzenbach laden zu insgesamt vier Bibelabenden ein, die sich mit Texten aus dem Brief des Paulus an die Gemeinde in Rom beschäftigen.

Die Bibelabende sind:

- **Montag, 3. Februar, 19.30 Uhr**, im katholischen Gemeindehaus Bad Ditzenbach zum Thema: "Die Botschaft kommt an!" mit Herrn Klonner
- **Mittwoch, 5. Februar, 19.30 Uhr**, im evangelischen Gemeindehaus Bad Ditzenbach zum Thema: "Gottes eigenartige Solidarität" mit Frau Lamparter
- **Montag, 10. Februar, 19.30 Uhr**, im katholischen Gemeindehaus Bad Ditzenbach zum Thema: "Du darfst" mit Herrn Priel
- **Mittwoch, 12. Februar, 19.30 Uhr**, im evangelischen Gemeindehaus Bad Ditzenbach zum Thema: "Heilvolle Beziehungen" mit Pfarrerin Rupp

Zum Abschluss der ökumenischen Bibelwoche findet in der katholischen St.-Laurentius-Kirche in Bad Ditzenbach am **Sonntag, 16. Februar, um 10.30 Uhr** ein ökumenischer Gottesdienst zum Thema "Beziehungweise leben" statt.

Im Anschluss an diesen Gottesdienst wird im katholischen Gemeindehaus zum Mittagessen eingeladen.



Katholische Kirchengemeinden

Pfarrei **St. Laurentius**
Pfr. Jakob Zuparic
Hauptstr. 11
73342 Bad Ditzenbach
Tel.: (0 73 34) 42 54
Fax: (0 73 34) 2 11 02

Pfarrbüro:
Mo.: 8.30 - 11.30 Uhr
und 15.00 - 18.00 Uhr
Di. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

Gemeindehaus
Frau Pulvermüller,
Tel.: (0 73 34) 85 26

Pfarrei **St. Magnus**
Magnusstr. 26
73342 Gosbach
Tel. (0 73 35) 57 43

Pfarrbüro:
Mo.: 8.30 - 11.00 Uhr

Josefskapelle
Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr

Josefsheim
Frau Hochrein,
Tel.: (0 73 35) 71 89

Kindergarten
Tel.: (0 73 35) 65 52

Darstellung des Herrn B

Sonntag, 2. Februar – Darstellung des Herrn (Lichtmaß)

2. Februar 2003

Darstellung
des Herrn
Lesejahr B

Lk 2,22-40



»Auch wollten sie ihr Opfer
darbringen, wie es das Gesetz
des Herrn vorschreibt: ein paar
Turteltauben oder zwei junge
Tauben.«

L I: Mal 3,1-4/L II: Hebr 2,11-12.13c-18

St. Laurentius - Bad Ditzenbach

Sonntag, 2. Februar

- **Darstellung des Herrn (Lichtmess)**

9.00 Uhr Familiengottesdienst - mitgestaltet von den Erstkommunionkindern

Kerzenweihe - Lichterprozession - Blasiussegen

Montag, 3. Februar

19.30 Uhr Ökumenischer Bibelabend im katholischen Gemeindehaus

Dienstag, 4. Februar

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Eucharistiefeier

(Viktoria Wagner, Hermann u. Maria Scheufele)

Mittwoch, 5. Februar

19.30 Uhr Ökumenischer Bibelabend im **evangelischen** Gemeindehaus

Donnerstag, 6. Februar

11.00 Uhr Gottesdienst im Altenheim Maisch

Freitag, 7. Februar - Herz-Jesu-Freitag

Ab 11.30 Uhr Krankenkommunion

Samstag, 9. Februar

10.30 Uhr Eucharistiefeier (Alois Singvogel)

Beichtgelegenheit

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst
oder nach Vereinbarung

MINISTRANTEN:

Sonntag, 2. Februar

9.00 Uhr Carolin K., Philipp, Thomas, Jan

LEKTORIN: Frau Klonner

KOMMUNIONHELPERIN: Frau Klonner



Fürchte dich nicht, ich bin der Erste und der Letzte und der Lebendige.

Ich war tot, doch nun lebe ich alle Ewigkeit. (Offb. 1)

Verstorben ist aus unserer Gemeinde:

Frau Maria Sonnabend, geb. Hofmann, Glockengasse 8, im Alter von 90 Jahren.

Wir empfehlen sie der Liebe Gottes.

St. Magnus - Gosbach

Sonntag, 2. Februar

- **Darstellung des Herrn (Lichtmess)**

10.30 Uhr Familiengottesdienst - mitgestaltet von den Erstkommunionkindern

Kerzenweihe - Lichterprozession - Blasiussegen (Anneliese Großmann; 2. Opfer Lorenz Retzer; Maria u. Erhard Stehle)

10.30 Uhr Kinderkirche im Konferenzzimmer des Pfarrhauses

Montag, 3. Februar

19.30 Uhr Ökumenischer Bibelabend im katholischen Gemeindehaus Bad Ditzenbach

Dienstag, 4. Februar

9.30 Uhr Treffen der Mutter-Kind-Gruppe im Josefsheim

Mittwoch, 5. Februar

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Eucharistiefeier

19.30 Uhr Ökumenischer Bibelabend im evangelischen Gemeindehaus Bad Ditzenbach

Freitag, 7. Februar - Herz-Jesu-Freitag

Ab 10.00 Uhr Krankenkommunion

Sonntag, 9. Februar

9.00 Uhr Eucharistiefeier (Rosa u. Rudolf Kalik)



Kinderkirche in Gosbach

am Sonntag, dem 2. Februar 2003, treffen wir uns um 10.30 Uhr im Konferenzzimmer des Pfarrhauses.



Auch wir feiern "Lichtmess" mit unseren Kerzen und einer Lichterprozession.

Dazu laden wir herzlich ein!
Auf euer Kommen freut sich

das Kinderkirchteam

Beichtgelegenheit

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

MINISTRANTEN:

Sonntag, 2. Februar

10.30 Uhr Claudia, Andrea, Kathrin, Jan, Sonja, Linda, Tino, Timo

LEKTORIN: Gabi Großmann

KOMMUNIONHELPERIN: Frau Baumann

Fürchte dich nicht!

Ich bin der Erste und der Letzte und der Lebendige.

Ich war tot, doch nun lebe ich in alle Ewigkeit. (Offb. 1)

Verstorben sind aus unserer Gemeinde:

Herr Lorenz Retzer, Schulstr. 39, im Alter von 63 Jahren und Frau Maria Baumann, Schulstr. 30/2, im Alter von 86 Jahren.

St. Michael - Drackenstein

Samstag, 1. Februar

- **Darstellung des Herrn (Lichtmess)**

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags

Samstag, 8. Februar

18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Pater Bernhard aus Ellwangen von den Comboni-Missionaren (Verstorbene der Familien Walddörfer und Alves)

Beichtgelegenheit

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

MINISTRANTEN:

Samstag, 1. Februar

18.00 Uhr Natalie, Lisa

LEKTORIN: Frau Presthofer

Für alle drei Pfarreien

Jahr der Bibel 2003

Ökum. Bibelabende in Bad Ditzenbach

Montag, 3. Februar 2003: Kath. Gemeindehaus

Mittwoch, 5. Februar 2003: Evang. Gemeindehaus

Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr. Über viele Besucher würden wir uns sehr freuen!

Darstellung des Herrn

Seit dem 10. Jahrhundert werden an "Maria Lichtmess" Kerzen geweiht. Bereits im 4. Jahrhundert wurden an diesem Fest Lichterprozessionen durchgeführt. Kerzen begleiten unser ganzes Leben. Sie sind Zeichen dafür, dass Jesus, das Licht der Welt, uns auf unserem Weg begleiten und diesen Weg erhellen will.



In den Gottesdiensten am 1. und 2. Februar werden die Kerzen für den liturgischen und privaten Gebrauch geweiht. Auch Sie dürfen gerne Ihre Kerzen zur Weihe mitbringen. Am Ende dieser Gottesdienste wird der Blasiussegen gespendet. (Körbchen für Ihr Lichtopfer stehen in den Kirchen bereit.)

Blasiussegen

"Auf die Fürsprache des heiligen Blasius schenke dir der Herr die Gesundheit des Leibes und der Seele. So segne dich Gott der Vater und der Sohn und der Heilige Geist. Amen."



... Und wenn ich doch erkrankte, wenn mich dennoch Leid trifft? Auch dann gilt der Segen, der ja nicht von ungefähr mit dem Kreuzzeichen verknüpft ist. Ich darf glauben: Gott ist selbst im Elend des Kreuzes mit seinem Latein nicht am Ende. Sein erstes Wort - "Es werde!" - ist auch sein letztes "Es werde Leben!"

Monatlicher Gebetstag für geistliche Berufe

- **Donnerstag, 6. Februar 2003**

Wir beten für alle, die das Evangelium verkünden.

Pilgerweg durch den Dekanatsverband

Samstag, 1. Februar 2003:

15.00 Uhr St. Vitus, Treffelhausen.

Statio: Forst- und Holzwirtschaft, Zimmereigeschäft

18.00 Uhr Gottesdienst St. Hippolyt, Böhmenkirch, anschließend Begegnung im Jugendheim

Katholische Kirchen rufen zu Friedensgebet auf

Die Angst vor einem Irak-Krieg wächst. Die katholischen Kirchen wollen deshalb ein "Friedensnetz in der Region Stuttgart" knüpfen.

"Nein zum Krieg! Nein zum Egoismus!" Scharfe Worte sprach der Papst zu verdutzten Diplomaten bei der Neujahrsansprache



im Vatikan. Ungewöhnlich deutlich fiel wenige Tage später auch die Erklärung der deutschen Bischofskonferenz aus. Darin heißt es: "Eine Sicherheitsstrategie, die sich zu einem vorbeugenden Krieg bekennt, steht im Widerspruch zur katholischen Lehre und zum Völkerrecht." Sie endet mit dem Appell: "Wir rufen alle Gläubigen auf, in diesen Tagen und Wochen im Gebet für den Frieden nicht nachzulassen."

In den kommenden Wochen und Monaten sollen Friedensgottesdienste und Friedensgebete in der ganzen Region initiiert werden. "Als Christen glauben wir, dass das gemeinsame, intensive Gebet helfen kann, einen Krieg abzuwehren", sagt Michael Brock, Regionaldekan und Direktor des Verbindungsbüros für die zwölf katholischen Dekanate in der Region Stuttgart.

Das geplante "Friedensnetz" ist die erste gemeinsame Friedensaktion der katholischen Kirche in der Region. Friedensgebete sind eine uralte Tradition der Kirchen, um Widerstand zu leisten und Ohnmacht und Ängste der Menschen zu erfassen. Mehr Infos unter (07 11) 2 22 49 41 oder Kath.Regio.Stuttgart@t-online.de

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch zum Sonntag, 2. Februar

Ps. 66,5:

Kommt her und sehet an die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern.

Veranstaltungen in Kirche und Gemeindezentrum:

Donnerstag, 30. Januar

19.30 Uhr Konfirmanden-Elternabend

Sonntag, 2. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Raumer)

Die Kinderkirche fällt heute aus.

Montag, 3. Februar

14.30 Uhr Seniorengymnastik

20.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik

Dienstag, 4. Februar

15.00 Uhr Mutter-Kind-Gruppe

Wenn's Schnee hat, Schlitten fahren, sonst malen!

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Mittwoch, 5. Februar

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 6. Februar

19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats

Weltgebetstag 2003

Einladung ins Täle

zum gemeinsamen Vorbereiten und Feiern

Dienstag, 4. Februar, in Deggingen

19.30 Uhr im katholischen Gemeindehaus (hinter der katholischen Kirche)

Ein Abend mit der WGT's-Liturgie

Gottesdienstvorbereitung

Wir bilden Fahrgemeinschaften.

Auskunft gibt Frau Lore Späth, Telefon: 52 45

Evang. Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzzenbach

Wochenspruch:

"Kommt her und sehet an die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern."

Psalm 66,5

Freitag, 31. Januar

19.00 Uhr "Abendgebet für den Frieden" im evangelischen Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzzenbach



Sonntag, 2. Februar - 4. Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Tim David Grundstein und Jannis Kelemen, beide aus Bad Ditzzenbach (Pfarrerin Rupp)

Im Anschluss an den Gottesdienst werden wieder "Eine-Welt-Waren" zum Kauf angeboten.

Fahrdienst: Wer gern zum Gottesdienst abgeholt werden möchte, wende sich bitte bis Samstag, 17.00 Uhr, an Frau Rieg in Gosbach, Telefon: (0 73 35) 62 54.

Alle Gemeindeglieder in Gosbach, Bad Ditzzenbach, Deggingen und Reichenbach sind herzlich eingeladen, unseren Fahrdienst (zum Gottesdienst und wieder nach Hause zurück) in Anspruch zu nehmen.

In Geislingen:

11.15 Uhr Ausstellungseröffnung "Suchen. Und Finden. 2003. Das Jahr der Bibel" mit Werken von Künstlerinnen und Künstlern der Region im großen Saal des Paulusgemeindezentrums, Hohenstaufenstraße 35 in Geislingen/Steige.

Montag, 3. Februar

9.00 - 11.00 Uhr "Treffpunkt Teddybär" im evangelischen Gemeindehaus. Wir sammeln: gute, paarweise gebündelte Schuhe, Kleidung, Fahrräder, Schulranzen, Koffernähmaschinen, Kinderwagen ...

Vielen herzlichen Dank!!!

19.30 Uhr Ökumenische Bibelwoche "Beziehungweise leben - Die Botschaft kommt an" mit Herrn Klonner im katholischen Gemeindehaus Bad Ditzzenbach

Suchen. Und Finden. 2003, Das Jahr der Bibel.

Dienstag, 4. Februar

17.30 Uhr Jungschar im evangelischen Gemeindehaus

19.30 Uhr Weltgebetstag-Vorbereitung im katholischen Pfarramt Deggingen

Treffpunkt um **19.20 Uhr** am evangelischen Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzzenbach

Mittwoch, 5. Februar

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im evangelischen Gemeindehaus

19.30 Uhr Ökumenische Bibelwoche "Beziehungweise leben - Gottes eigenartige Solidarität" mit Frau Lamparter im evangelischen Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzzenbach

Suchen. Und Finden. 2003. Das Jahr der Bibel.

Donnerstag, 6. Februar

9.45 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im evangelischen Gemeindehaus

10.00 Uhr Gottesdienst im Martinusheim (Pfarrerin Rupp)

11.15 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Maisch (Pfarrerin Rupp)

20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises im evangelischen Gemeindehaus

Sonntag, 9. Februar - letzter Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Kannenberg)

10.00 Uhr Kindergottesdienst

Fahrdienst: siehe vorstehend

Hinweise:

Ökumenische Bibelwoche "Beziehungweise leben" - Der Brief des Paulus an die Gemeinde in Rom

Die letzten beiden Bibelabende finden statt:

am **Montag, 10. Februar, 19.30 Uhr**, im katholischen Gemeindehaus Bad Ditzzenbach

"Du darfst!" - mit Herrn Priel

am **Mittwoch, 12. Februar, 19.30 Uhr**, im evangelischen Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzzenbach

- "Heilvolle Beziehungen" - mit Pfarrerin Rupp

Zum Abschluss der ökumenischen Bibelwoche findet in der katholischen St.-Laurentius-Kirche in Bad Ditzzenbach am **Sonntag, 16. Februar, um 10.30 Uhr** ein ökumenischer Gottesdienst zum Thema "Beziehungweise leben" statt.

Im Anschluss an diesen Gottesdienst wird im katholischen Gemeindehaus in Bad Ditzzenbach zum Mittagessen eingeladen.



Dienstags-Runde (Seniorenkreis):

Das nächste Treffen der **Dienstags-Runde** findet am **11. Februar 2003, um 14.00 Uhr**, im **evangelischen Gemeindehaus** statt.

Auf dem Programm steht ein "Geselliger Nachmittag".
Dazu sind alle Seniorinnen und Senioren herzlich eingeladen.

Auflegung des Rechnungsabschlusses

Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2001 kann im Pfarramt eingesehen werden in der Zeit von Montag, 03.02. bis Montag, 10.02.2003. (Eine telefonische Anmeldung unter [07334] 4294 empfiehlt sich.)

Volksmision Gosbach

Gott ist die Liebe, und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.

1. Joh. 4,16

Viele kleine Leute, an vielen kleinen Orten, die viele kleine Schritte tun, können das Gesicht der Welt verändern, können nur zusammen das Leben bestehen. Gottes Segen soll sie begleiten, wenn sie ihrer Wege gehen.

(Lied aus dem evangelischen Gesangbuch)

Hauskreis:

Donnerstag, 20.00 Uhr, Peter Treitlein
Freitag, 20.00 Uhr, Regina Rehm

Neuapostolische Kirche

Wiesensteig, Schöntalweg 45



Sonntag, 2. Februar

9.30 Uhr Gottesdienst

Montag, 3. Februar

20.00 Uhr Zusammenkunft mit Gästen in unserer Kirche Geislingen

Wir beantworten Ihnen gerne Fragen bezüglich unseres Glaubens.

Mittwoch, 5. Februar

20.00 Uhr Gottesdienst mit Bez.-Evangelist Roland Mayer

Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen

Königreichssaal, Gartenstraße 22

Freitag, 31. Januar

19.30 Uhr Predigt diensts chule: Praktische Hinweise für korrektes Vorlesen

20.25 Uhr Dienstzusammenkunft: Anderen helfen, Jehova näher zu kommen

Sonntag, 2. Februar

9.30 Uhr Biblischer Vortrag: Wer ist wie Jehova, unser Gott?

10.25 Uhr Wachturm-Studium: Gott wird sich euch nahen (Apostelgeschichte 17:27)

Dienstag, 4. Februar

19.30 Uhr Bibelstudium im kleinen Kreis: Jesaja 50:5-11; Auf den Namen Jehovas vertrauen

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.

Internet: www.jehovaszeugen.de

Bitte beachten Sie ...

Mitteilungen die in einer weiteren Ausgabe wiederholt werden sollen, müssen Sie für die betreffende Woche nochmals einreichen. Wir können leider Ihre Termine nicht überwachen und bitten hierfür um Verständnis.

Der Verlag

Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

Ausstellung "Künstlerteller"
aus dem Besitz von Josef Dursch aus Deggingen
noch bis 27. Februar 2003

Donnerstag, 30. Januar 2003, 17.25 Uhr

Meditation als Anregung und Hilfe für das eigene Leben

Schwester Reingard Glück

Ort: Vinzenz Klinik, Meditationsraum "Haus Maria"

19.45 Uhr

Essen und Trinken mit Genuss und Verstand

Ernährungsfachkräfte der Vinzenz Klinik

Ort: Vinzenz Klinik, Vortragsaal "Haus Luise"

Montag, 3. Februar 2003, 17.25 Uhr

Meditation als Anregung und Hilfe für das eigene Leben

Schwester Reingard Glück

Ort: Vinzenz Klinik, Meditationsraum "Haus Maria"

19.45 Uhr

Vortrag des leitenden Arztes der Vinzenz Klinik zu einem krankheitsbezogenen Thema

Ort: Vinzenz Klinik, Vortragsaal "Haus Luise"

Dienstag, 4. Februar 2003, 14.00 bis 16.30 Uhr

"Der Winter ist eine Einladung zum kreativen Tun und Basteln"

Schwester Talida Starz

Ort: Vinzenz Klinik, Bastelraum "Haus Maria"

Mittwoch, 5. Februar 2003, 14.00 bis 16.30 Uhr

Begegnungsnachmittag in der winterlichen Bastelstube

Eine Verkaufsveranstaltung der Bastelarbeiten

Schwester Talida Starz

Ort: Vinzenz Klinik, Bastelraum "Haus Maria"

Donnerstag, 6. Februar 2003, 17.25 Uhr

Meditation als Anregung und Hilfe für das eigene Leben

Schwester Reingard Glück

Ort: Vinzenz Klinik, Meditationsraum "Haus Maria"

Volkshochschule "Oberes Filstal"

Außenstelle Bad Ditzenbach

im "Haus des Gastes", Telefon 07334 / 69 11

Fax: 07334 / 92 04 08

Folgende Kurse werden angeboten:

Holzschnitzen - Anfänger - 2.6.1

Wir schnitzen Schachfiguren, Krippefiguren, Ornamente, Reliefs u.v.a.m.

Hans Peter Welle

Dienstags, 19.00 - 22.00 Uhr, seit 14. Januar 2003

10 Abende / Kursgebühr 80,00 € (bei 10 Teilnehmern)

Bad Ditzenbach, "Haus des Gastes"

Holzschnitzen - Anfänger - 2.6.2

Wir schnitzen Schachfiguren, Krippefiguren, Ornamente, Reliefs u.v.a.m.

Hans Peter Welle

Donnerstags, 19.00 - 22.00 Uhr, seit 16. Januar 2003

10 Abende, Kursgebühr 80,00 € (bei 10 Teilnehmern)

Bad Ditzenbach, "Haus des Gastes"

"Nass-in-Nass-Techniken"-Aquarellmalen**Termin vorverlegt - 2.5.1**

Aquarellmalen in Nass-in-Nass- und anderer Technik
Susanne Grabe, Kunsttherapeutin BVAKT
Mittwoch, 19. Februar 2003, 17.00 - 18.30 Uhr
10 Nachmittage / Kursgebühr: 40,00 € (bei 10 Teilnehmer)
Bad Ditzzenbach, "Haus des Gastes"
Anfänger willkommen!!

"Nass-in-Nass- und andere Techniken" - Aquarellmalen**Termin vorverlegt - 2.5.2**

Aquarellmalen in Nass-in-Nass- und anderer Technik
Susanne Grabe, Kunsttherapeutin BVAKT
Donnerstag, 20. Februar 2003, 9.00 - 10.30 Uhr
10 Vormittage / Kursgebühr: 40,00 € (bei 10 Teilnehmer)
Bad Ditzzenbach, "Haus des Gastes"
Anfänger willkommen!!

Gitarrenkurs XX - Fortgeschrittene - 2.7.1

In Fortführung geht es um das Erlernen schwieriger Moll- und Barré-Akkorde. Das Repertoire umfasst Blues und Klassik.
Christine Pfeffer
Montags, 20.00 - 21.30 Uhr, ab 10. März 2003
10 Abende / Kursgebühr: 43,50 € (bei 10 Teilnehmer)
Bad Ditzzenbach, "Haus des Gastes"

**VHS Oberes Filstal**

Bitte entnehmen Sie die aktuellen Kurse dem Programmheft, da im Mitteilungsblatt nur begrenzt Platz für Veröffentlichung der Kurse zur Verfügung steht.

Melden Sie sich rechtzeitig an, nur so ist auch gewährleistet, dass die Kurse auch stattfinden können.

Achtung Terminänderung !!**Kurs Nr. 2.5.1****"Nass-in-Nass und andere Techniken"**

Mittwochs, 17 - 18.30 Uhr, ab 19.2.2003
Bad Ditzzenbach, "Haus des Gastes"
Anmeldung 07334 / 6911

Achtung Terminänderung !!**Kurs Nr. 2.5.2****"Nass-in-Nass und andere Techniken"**

Donnerstags, 9 - 10.30 Uhr, ab 20.2.2003
Bad Ditzzenbach, "Haus des Gastes"
Anmeldung 07334 / 6911

Achtung Terminänderung !!!**Kurs Nr. 1.7.1****NLP - Neurolinguistisches Programmieren**

Als Modell für persönliche Entwicklung und erfolgreiche Kommunikation steht im NLP die eigene Wahrnehmung und das Potential unserer Stärken und Werte im Mittelpunkt.

Die Teilnehmer/innen lernen anhand von klaren Übungsschritten ihr Verhaltensrepertoire zu erweitern und die eigenen Ressourcen bewusst für die Erreichung ihrer persönlichen und beruflichen Ziele zu mobilisieren. Dies führt zu mehr Souveränität und Lebensfreude in Beruf und Alltag.

Im NLP-Seminar finden Sie u.a. Antworten auf folgende Fragen:

- Wie kann ich effektiver kommunizieren und mich besser auf Menschen einstellen?
- Wie kann ich gelassener und toleranter werden?
- Wie kann ich meine Wirkung verbessern?
- Wie kann ich meinen Selbstwert stärken?
- Wie kann ich mit Stress und Kritik leichter umgehen?

Fred Küster, NLP-Master, Art of Living

Freitag, **9.5.2003, 18 - 22 Uhr** und Samstag, **10.5.2003, 9 - 17 Uhr**

Deggingen, Emil-Herbst-Haus, VHS-Raum 1. OG

Kostenbeitrag: 90 €

Anmeldung unbedingt erforderlich !! 07334 / 78200

Anmeldeschluss 30.04.2003 !

Kurs Nr. 1.16.2**Seminar Tisch- und Tafelkultur**

In diesem Seminar steht ein schön gedeckter Tisch im Mittelpunkt. In einem handlungsorientierten Workshop lernen die Teilnehmer/innen die wichtigsten Aspekte der Tisch- und Tafelkultur kennen und werden sie beim Eindecken praktisch umsetzen.

Aus dem Inhalt:

Die wichtigsten Bestecke und Spezialbestecke und deren Verwendung, Gläserarten und -formen, Porzellanteile und Tafelgeräte, Tischwäsche und Serviettenformen.

Voraussetzungen und Platzierungsregeln für die Gedeckteile, die Harmonie der Gedecke und der Tischdekoration.

Mittwoch, **19.3.2003**, 19.30 - 22.30 Uhr

1 Abend: 10 € - begrenzte Teilnehmerzahl

Paul-Kerschensteiner-Schule, Landesberufsschule für das Hotel- und Gaststättengewerbe, Bad Überkingen

Servierraum 0.2 im Untergeschoss, Neubauingang
Thomas E. Goerke, Technischer Lehrer und Fachbuchautor („Das Bankett“)

Anmeldung erforderlich 07331 / 961919

Einige Programmauszüge !!**Kurs Nr. 3.1.1****Meditation für den Alltag - NEU -**

Durch einfache Atemübungen werden Sie schrittweise an die Praxis der Meditation heran geführt. Sie nehmen ihren Alltag bewusster wahr, werden ruhiger und konzentrierter. Durch Meditation entsteht innere geistige und emotionale Ausgeglichenheit.

Geleitet wird der Kurs einer erfahrenen Meditationslehrerin, die sich mehrere Jahre in tibetischen Klöstern dem Studium der Meditation gewidmet hat.

Brigitte Röger

Donnerstags, 19.30 - 21 Uhr, **ab 20.02.2003**

10 Abende: 50 €

Deggingen, Emil-Herbst-Haus, VHS-Raum 1. OG

Anmeldung Telefon 07334 / 78200



Vortrag

Lindernde Wickel in der Krankenpflege

Ein Vortrag über ein altes Heilmittel aus Großmutter's Apotheke

Referentin: Susanne Frey, Heilpraktikerin

Mittwoch, 26.02.2003, 19.30 Uhr

Deggingen, Emil-Herbst-Haus, VHS Raum

1. OG

Kostenbeitrag inkl. detaill. Script:

4 € (Abendkasse)

Voranmeldung wäre zur besseren Planung wünschenswert – 07334 / 78200 !!

Nr. 1.16.1

Alb-Gold Teigwaren –

Betriebsbesichtigung

Entdecken und erleben Sie die gläserne Produktion von Spätzle & Co.

(in Zusammenarbeit mit der VHS Geislingen)

Vor den Toren Trochtelfingens finden Sie das ALB-GOLD Kundenzentrum, das im November 2002 seine Pforten geöffnet hat.

Die Angst der Verbraucher vor „belasteten“ Nahrungsmitteln wächst. Wo kommen unsere Nahrungsmittel her und wie werden sie produziert? Viele Verbraucher, vor allem die jüngere Generation, haben hier Wissenslücken.

Bei dieser Besichtigung können Sie live und bei laufender Produktion erleben, wie hochwertige Teigwaren hergestellt werden. In der „Gläsernen Produktion“ wird Verbraucheraufklärung zum Erlebnis!

Vor Ort bietet außerdem der Alb-Gold Marktplatz ein reichhaltiges Angebot an regionalen, natürlichen und gesunden Lebensmitteln.

Im Bistro können Sie die Esskultur der Schwaben erleben und eine Auswahl an schmackhaften Nudelgerichten genießen.

Freitag, 14.03.2003, 12.30 – 18 Uhr

Abfahrt: Deggingen, alter Bahnhof

Besichtigung von ca. 14 – 16.30 Uhr

Kostenbeitrag inkl. Fahrt, Besichtigung, Hygienekleidung, Besuch des Landmarktes und Bistrobuch:

24 € bei 25 TN, 22 € bei 30 TN, 20 € bei 35 TN

(darin enthalten ist ein Gutschein von 5 €, der entweder beim Einkauf oder im Bistro eingelöst werden kann).

Anmeldung unbedingt erforderlich!!

Tel. 07334 / 78200 - Anmeldeschluss 07.03.2003 !

Kurs Nr. 3.1.2 / 3.1.3 / 3.1.4 / 3.1.5 / 3.1.6

Yoga gegen Alltagsstress -

Kurs Nr. 3.1.2 - Anfänger

Montags, 18.45 – 20.15 Uhr, ab 17.02.2003

Kurs Nr. 3.1.3

Dienstags, 9.30 – 11 Uhr, ab 18.02.2003

Kurs Nr. 3.1.4

Dienstags, 18 – 19.30 Uhr, ab 18.02.2003

Deggingen-Reichenbach, Kath. Gemeindehaus, Schlater Str. 18/1

Kurs Nr. 3.1.5

Freitags, 17 – 18.30 Uhr, ab 21.02.2003

Kurs Nr. 3.1.6

Freitags, 18.30 – 20 Uhr, ab 21.02.2003

jeweils 16 Abende: 74 €

Deggingen-Reichenbach, Grundschule, Gymnastikraum

Anmeldungen Telefon 07334 / 78200

Kurs Nr. 3.2.5

50+ und XXL Gymnastik

Aktuelle Trends für 50+ und Frauen XXL.

Koordinationstraining, Flexibilität, Rhythmusschulung und Entspannung gibt zusammen eine abwechslungsreiche Trainingsstunde voller Spaß.

Regina Mack

Donnerstags, 18 – 19 Uhr, ab 20.02.2003

12 Abende: 29 €

Deggingen-Reichenbach, Grundschule, Gymnastikraum

Kurs Nr. 3.2.6

The Total Bodyworkout

Bewegung und Power pur.

Ob Aerobic, Tae Bo, Power Fitness, Balance Mix oder Power Chi. Eine breite Palette bietet dieser interessante Kurs.

Regina Mack

Donnerstags, 19 – 20 Uhr, ab 20.02.2003

12 Abende: 29 €

Deggingen-Reichenbach, Grundschule, Gymnastikraum

Kurs Nr. 3.2.7 / 3.2.8

Aqua-Jogging

Schwimmkenntnisse erforderlich !

Elke Lohrmann

Kurs Nr. 3.2.7

Donnerstags, 18 – 18.45 Uhr, ab 20.02.2003

Kurs Nr. 3.2.8

Donnerstags, 19 – 19.45 Uhr, ab 20.02.2003

je 10 Abende: 85 € (inkl. Eintritt)

Deggingen, Hallenbad

Anmeldungen Telefon 07334 / 78200

Kurs Nr. 2.9.1

Mitmach-Tänze

Für alle, die Lust zum Tanzen haben.

Diese ruhigen, leicht zu erlernenden Kreistänze kann jede(r) sofort mittanzen.

Ute Lindenmaier

Montags, 10 – 11 Uhr, ab 17.02.2003

5 Vormittage: 14 €

Wiesensteig, Alte Turnhalle

Anmeldungen 07335 / 962011

Kurs Nr. 5.0.1

EDV-Grundlagen

Geförderter Kurs

Dienstags, 19 – 21.15 Uhr, ab 18.02.2003

6 Abende: 45 €

Deggingen, Hauptschule, Computerraum

Kurs Nr. 5.0.2

Einführung WinWord 2000

Geförderter Kurs

Mittwochs, 19 – 21.15 Uhr, ab 19.02.2003

10 Abende: 100 €

Deggingen, Hauptschule, Computerraum

Kurs Nr. 5.0.3

Einführung Excel 2000

Geförderter Kurs

Freitags, 19 – 21.15 Uhr, ab 21.02.2003

10 Abende: 100 €

Deggingen, Hauptschule, Computerraum

Anmeldungen Telefon 07334 / 78200



VHS für Kinder und Jugendliche

Kurs Nr. 3.1.7

Yoga für Kinder und Jugendliche

von 8 – 16 Jahren

Bei Anspannung und Stress-Symptomen durch Schul- und Leistungsdruck ist Yoga genau das Richtige für Euch.

Mit den Körper- und Atemübungen des Yoga, Phantasie Reisen und autogenem Training zu besserer Konzentration, innerer Harmonie und Ausgeglichenheit, mehr Selbstvertrauen und Stressabbau.

Haltungsschäden werden korrigiert und vorgebeugt. Unruhe und Hoffnungslosigkeit werden abgebaut.

Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, bequeme Kleidung

Sabine Spring

Dienstags, 16.30 – 18 Uhr, ab 18.02.2003

12 Abende: 60 €

Deggingen-Reichenbach, Kath. Gemeindehaus

Kurs Nr. 5.4.1

Tipp Top – Computerschreiben nach der 10-Finger-Tastmethode

Für Schüler/-innen ab der 5. Klasse

Maschinenschreiben direkt am PC lernen, das könnt Ihr in diesem Kurs.

Heike Oswald

Mittwochs, 17 – 18 Uhr, ab 19.02.2003

12 Nachmittage: 38 €

Deggingen, Realschule, EDV-Raum 1. OG

Kurs Nr. 3.5.2

Schminken wie ein Profi

In diesem Kurs lernst Du, wie Du Deinen Typ natürlich unterstreichen, Deine Lippen betonen und Deine Augen strahlen lassen kannst. Du erlernst die Grundkenntnisse einer Schminktechnik, welche Du für ein leichtes Tages Make up oder für ein fetziges Abend Make up anwenden kannst. Es wird Dir gezeigt, wie Du Augenränder, Pickel und kleine Rötungen wegschminken kannst.

Bitte ungeschminkt kommen!

Mitzubringen sind: größerer Spiegel, wenn vorhanden Schminkprodukte und Arbeitsmaterial (z.B. Lippenpinsel, Applikator, Make up Schwamm), Haargummi, Watte pads, Q-Tipps, Papiertücher

Materialkosten ca. 5 €

8 – 10 Teilnehmerinnen ab 12 Jahre.

Sibylle Mayer

Freitag, 27.06.2003, 16 – 19 Uhr

1 Abend: 8 €

Deggingen, Emil-Herbst-Haus, VHS Raum, 1. OG

Kurs Nr. 3.2.25

Schnupperkurs Jonglieren

Anfänger und Fortgeschrittene

in den Faschingsferien

für Kinder und Jugendliche von 8-14 Jahren

Jede Menge Requisiten warten darauf hochgeworfen, gedreht oder gerollt zu werden. Ein-, Zwei- und Mehrballjonglage, Tücher, Keulen, Ringe, Devil Sticks, Teller und Diabolos können ausprobiert bzw. weiterentwickelt werden.

Sollten eigene Jongleur-Requisiten vorhanden sein, können sie mitgebracht werden, ansonsten ist Material vorhanden.

Jochen Bühner, Jongleur „Jonelly“

Montag, 03.03.2003 bis Donnerstag, 06.03.2003

jeweils von 10 bis 12.15 Uhr an 4 Vormittagen

Gebühr: 24 €

Gruibingen, Feuerwehrhaus

Anmeldungen für
Deggingen 07334 / 78-200
Gruibingen 07335 / 96 00 11

Bitte nicht vergessen !!

Kurs 3.2.15

Fußreflexzonenmassage

5.2.2003

Kurs 3.2.16

Chinesische Massage

12.2.2003

Kurse sind belegt !!

Vereinsmitteilungen



Gansloser Hommelhenker e.V.

Fasnets-Termine 2003

Samstag, 01.02.2003:

Nachtumzug Allmendingen

Sonntag, 02.02.2003:

Narrenumzug Reutlingen

Samstag, 08.02.2003:

Nachtumzug Gosbach

Sonntag, 16.02.2003:

Narrenumzug Rauchkatzen Stetten

Samstag, 22.02.2003:

Kinderumzug Deggingen

Sonntag, 23.02.2003:

Narrenumzug Oberdisingen

Donnerstag, 27.02.2003:

Gombiger Gosbach

Freitag, 28.02.2003:

Narrenumzug Hohenstadt

Hausball Hommelhenker in "Hirsch" in Auendorf

Samstag, 01.03.2003:

Narrenumzug Wernau

Sonntag, 02.03.2003:

Rosenmontagsumzug Gosbach

Rosenmontagsumzug in Wiesensteig

Narrenumzug in Westerheim

Dienstag, 04.03.2003:

Besuch im Kindergarten in Auendorf

Narrenumzug in Stetten

Mittwoch, 05.03.2003:

Linsenessen im "Hirsch" in Gosbach

Samstag, 08.03.2003:

Narrenumzug in Winterthur/Schweiz

Sonntag, 09.03.2003:

Narrenumzug in Winterthur/Schweiz

!!! Änderungen vorbehalten !!!



Mitfahren im Hommelhenker-Bus

Bei freien Busplätzen, besteht in diesem Jahr die Möglichkeit, uns zu den Umzügen zu begleiten.

Bis 16 Jahre wird der Fahrpreis von 5,-- € fällig. Ab 16 Jahre beträgt der Fahrpreis 10,-- €.

Bei Interesse bitte rechtzeitig beim Vorstand, Telefon (07334) 5437 melden.

Anstehende Termine:

Fr., 31.01.2003: Narrenbaumstellen in Bartenbach
Beginn: 18.30 Uhr
Treffpunkt: 17.30 Uhr Thermalbad-Parkplatz / Pkw

Sa., 01.02.2003: Nachtumzug in Allmendingen
Beginn: 19.00 Uhr
Treffpunkt: 17.00 Uhr Thermalbad-Parkplatz / Bus
Laufnummer: 31

So., 02.02.2003: Narrenumzug in Reutlingen
Beginn: 13.30 Uhr
Treffpunkt: 11.00 Uhr Thermalbad-Parkplatz Bus
Laufnummer: 33 Die Vorstandschaft

Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Bericht zur Hauptversammlung am 24. Januar 2003

Bei der am Freitag, 24.01.2003, stattgefundenen Hauptversammlung konnte Vorstand Ralf Doll 32 anwesende Mitglieder begrüßen.

Mit jeweils sechs Ein- und Austritten sowie zwei Todesfällen reduzierte sich die Mitgliederzahl auf 222. Ehrenmitglieder sind Eugen Doll, Erwin Wittlinger, Sebastian Reutlinger, Friedrich Bauer und Leo Moll.

Vorstand Ralf Doll bedankte sich bei den Ausschussmitgliedern, Schießleitern, Jugendleitern, den Schützen, dem Bewirtungsteam und insbesondere bei Christoph Neubrand, Willy Rösch und Georg Rösch für deren Einsatz bei den geleisteten Umbau- und Renovierungsarbeiten.

Anschließend gedachte die Versammlung den toten Kameraden.

Danach verlas der Schriftführer das Protokoll des Vorjahres. Der Rückblick auf das vergangene Jahr zeigte viele schießsportliche und kameradschaftliche Aktivitäten. Da sind zum Beispiel die traditionellen Veranstaltungen wie das Königschießen und Geflügelschießen, die bei den Mitgliedern und der Bevölkerung einen großen Zuspruch erfahren. Aber auch die Kameradschaft kam nicht zu kurz. Hier sind der Vatertagshock der Jungschützen, unser Grillmittag oder das Auendorfer Sommerfest zu nennen. Anlässlich von runden Geburtstagen traten wir bei zahlreichen Mitgliedern zum Böllern an.

Aber auch was das Schützenhaus und das Umfeld betrifft, wurde vieles geleistet. Hier sind insbesondere der neu gestaltete Parkplatz, das neue Schützenhausdach sowie die Sanierung der Küche und des Wirtschaftsraumes zu nennen.

Schießleiter Andreas Späth berichtete über den Luftgewehr-Rundenwettkampf der vergangenen und aktuellen Saison, dem König- und Geflügelschießen.

Als Vereinsmeister in der Schützenklasse ehrte er Ralf Doll. Helga Neubrand wurde für ihre Leistungen in der Damenklasse und Eugen Doll für seine Leistungen in der Seniorenklasse geehrt.

Horst Kugler berichtete, dass derzeit 36 Jungschützen aktiv am Jugendtraining teilnehmen. Ebenso informierte er die Hauptversammlung über die Jugendrunde, einem Kooperationstraining sowie anderen kameradschaftlichen Aktivitäten.

Im Zusammenhang mit dem Schützenhausdach und der neuen Küche hatte Kassier Willy Rösch hohe Ausgaben zu verbuchen. Trotzdem konnte er insgesamt einen erfreulichen Kassenbericht abgeben.

Der Schriftführer berichtete über einige Aktivitäten des vergangenen Jahres.

Vorstand Ralf Doll informierte die Anwesenden über die laufenden Planungen zum 75-jährigen Jubiläum. Dieses wollen wir von Freitag, 30. Mai 2003 - Sonntag, 1. Juni 2003 feiern. In

diesem Zusammenhang appellierte er an die Mitglieder, den Verein in diesen Tagen tatkräftig zu unterstützen.

Anschließend gab der Vorstand noch einige Termine bekannt, die an anderer Stelle des Mitteilungsblatts veröffentlicht werden.

Im Rahmen der "Ausprachen zu den Berichten" kam noch eine Anregung im Hinblick auf das bevorstehende Jubiläum. Danach bescheinigten die Kassenprüfer Hans Schulz und Adolf Frietsch dem Kassier Willy Rösch einen sehr guten Zustand der Kassenführung.

Ernst Neubrand zeigte sich über den guten Zustand der Anlagen und Gebäude, aber auch dem Engagement der Schützen fasziniert. Daher beantragte der die Entlastung der Vereinsführung. Diese erfolgte einstimmig.

Bei den Wahlen gab es einige Änderungen. Michael Fuchs trat nicht mehr zur Wiederwahl als stellvertretender Schießleiter an. Ebenso zog sich Eugen Doll altersbedingt als Jugendleiter in die zweite Reihe zurück. In diesem Zusammenhang wurde von der Hauptversammlung beschlossen, die Anzahl der stellvertretenden Schießleiter auf zwei zu reduzieren. Gewählt wurden in offener Wahl:

1. Vorstand: Ralf Doll
Schießleiter: Andreas Späth
Schriftführer: Gerd Allmendinger
Jugendleiter: Horst Kugler
Stv. Jugendleiter: Eugen Doll und Martin Kauber

Da es für die Posten der stellvertretenden Schießleiter mehrere Bewerber gab, wurde eine geheime Wahl durchgeführt. Hierbei wurde Christoph Neubrand und Karl-Ulrich Straub als stellvertretende Schießleiter gewählt.

Die sonst bei der Hauptversammlung üblichen Ehrungen werden in diesem Jahr am Jubiläumsfest vorgenommen.

Zum Schluss nannte Ralf Doll noch verschiedene Aufgaben, die anstehen.

Die Versammlung endete um 22.10 Uhr

Rundenwettkampf:

Am kommenden Sonntag, 1. Februar 2002, finden die letzten Luftgewehr-Rundenwettkämpfe der Saison statt.

Folgende Mannschaften empfangen wir in Auendorf:

Auendorf I - Weißenstein I
Auendorf II - Geislingen III
Auendorf III - Eschenbach III
Auendorf IV - Heiningen I

Weitere Termine:

01.02.2003: Kreismeisterschaften Luftgewehr
01./02.02.2003: Kreismeisterschaften KK-Gewehr
05.02.2003: Festausschuss-Sitzung
14.02.2003: Fasching im Schützenhaus
16.03.2003: Königschießen
22.03.2003: Bezirksschützentag in Donzdorf
05.04.2003: Landesschützentag in Göppingen
26.04.2003: Freundschaftsschießen mit dem Gemischten Chor
30.05.- 01.06.03: 75-jähriges Jubiläum

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Albvereinssenioren

Die Albvereinssenioren treffen sich am Donnerstag, dem 6. Februar 2003, um 13.30 Uhr am Parkplatz beim Thermalbad zu einer Halbtageswanderung nach Auendorf.

Führung: Franz Zwirner

Gäste sind herzlich willkommen.

Wanderung

Einladung zur Wanderung am Sonntag, dem 9. Februar 2003.

Wanderstrecke:

Geislingen - Ödenturm - Ziegel-Hütte - Wagrain - Weiler - Geislingen

Wanderzeit:

3 Stunden

Abfahrt:

13.30 Uhr mit Privat-Pkw am Parkplatz beim Thermalbad

Führung:

Anita und Karl Fuchs

Gäste sind herzlich willkommen.

Wanderwoche nach Südtirol

Die Wanderwoche nach Südtirol, vom 24. Mai - 31. Mai 2003, nach Sand in Taufers ist komplett belegt. Alle, die den Reisepreis von 385,- € noch nicht überwiesen haben, werden gebeten dies bis zum 31. Januar 2003 zu erledigen.

Silvestergruppe

Die Silvestergruppe trifft sich am Freitag, dem 31. Januar 2003, gegen 19.00 Uhr im Gasthof "Schwanen".

Kneipp-Verein Bad Ditzenbach und Oberes Filstal e.V.

**Liebe Mitglieder,**

wir möchten Sie herzlich zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung einladen. Sie findet am Freitag, den 7. Februar um 19.30 Uhr, im Gasthaus "Lamm" in Bad Ditzenbach statt.

Der Gesamtvorstand hat folgende Tagesordnung vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Bericht des geschäftsführenden Vorstands über das Jahr 2002 einschl. Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des geschäftsführenden und des erweiterten Vorstands
5. Einlage Karl Jandl
6. Ehrungen
7. Satzungsänderung: Neufassung des § 16 "Vorstand"
8. Zuwahl zum erweiterten Vorstand
9. Vorschau auf das Jahr 2003
10. Verschiedenes

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihr Kneipp-Vorstand

Malteser Hilfsdienst e.V.

Sanitätszug Bad Ditzenbach

**Liebe Kameradinnen und Kameraden!**

Unser nächster Dienstabend ist am Montag, 3. Februar, um 19.00 Uhr im HdG.

Thema: Vorbereitungen zum Nachturnzug 2003

Referent: H.W. Fuchs

H.W. Fuchs, Zugführer

Malteser Jugend Deggingen

**Liebe Multi-Adler!**

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Freitag, 31. Januar 2003, um 15.00 Uhr im HdG.

Thema: Fasnetsdisco

Kommt bitte alle verkleidet, denn das beste und originellste Kostüm wird prämiert.

Martin, Heinz und Daniel

Musikkapelle Bad Ditzenbach 1928 e. V.



Am vorletzten Wochenende trafen sich 14 Jugendliche der Musikkapelle zu einem musikalischen Jugendlager im Naturfreundehaus in Dettingen/Erms.

Das Wochenende begann mit einem geselligen Spieleabend am Freitag. Einige nutzten die Gelegenheit, einmal nicht so früh ins Bett gehen zu müssen und vergnügten sich mit Kissen-schlachten im Matratzenlager.

Am Samstagvormittag stand Musik in Theorie und Praxis auf dem Plan und am Nachmittag konnten sich die Kinder im Aquadrom in Urach so richtig austoben.

Am Abend folgten Gesellschafts- und Mannschaftsspiele, bei denen Kreativität, Teamgeist und musikalisches Wissen gefragt war. Die Dreier-Teams waren mit Feuereifer bei der Sache und wurden bei der anschließenden Preisverleihung entsprechend belohnt.

Der Sonntagvormittag wurde noch einmal für intensives Proben genutzt.

Die musikalischen Betreuer waren mit der regen Mitarbeit der Schüler in Theorie und Praxis sehr zufrieden. Auch für den Gemeinschaftssinn hat das Wochenende viel gebracht.

Fazit: Ein gelungenes und erlebnisreiches Wochenende.

Ein großes Dankeschön an Sabine, Walter, Robert, Sven, Matthias, Andrea und Sissi für die Betreuung und Organisation. Es war sicher nicht immer leicht, aber Spaß gemacht hat es doch. Wie sagte ein Schüler bei der Rückkehr? "Kann ich mich gleich für nächstes Jahr anmelden?"

M.V.

Gesamtvereine Gosbach**Termine:**

Sa.: 15.02.2003, 18.00 - 22.00 Uhr
Jugendfasnetsparty für 9- bis 14-Jährige
So.: 16.02.2003, 14.00 Uhr Kinderfasnet

Arbeitsdienst (bitte um Beachtung)

Sa.: 15.02.2003, 10.00 Uhr Tuha dekorieren
22.00 Uhr aufräumen 3 Pers./Verein
So.: 16.02.2003, 12.00 Uhr Tuha dekorieren
17.00 Uhr aufräumen 2 Pers./Verein

Stehle Margit

Breithutgilde Gosbach e.V.**Nachturnzug in Gosbach****Herzliche Einladung!**

Zum bevorstehenden Nachturnzug am 08.02.2003 laden wir alle Einwohner von Gosbach, Bad Ditzenbach und Auendorf recht herzlich ein!

Die Gosbacher Bürger haben uns in den vergangenen sieben Jahren bei der Durchführung des Nachturnzugs in jeder Hinsicht unterstützt. Sei es durch die freundliche Aufnahme der Narren oder durch das aktive Mitwirken am Umzug - allen gefällt es in Gosbach so gut, weil auch die Zuschauer und die Bevölkerung mitmachen. Dies wünschen wir uns auch in diesem Jahr.

Die Ortsdurchfahrt wird am 08.02.2003 wie immer ab 16.00 Uhr gesperrt sein. Die Anwohner der Drackensteiner- und der Unterdorfstraße sollten ihre Fahrzeuge ab diesem Zeitpunkt auch aus Sicherheitsgründen nicht mehr am Straßenrand parken.

Am Sonntag, den 09.02.2003, wird dann ab 13.00 Uhr eine Kehrmaschine durch Schulstraße, Drackensteiner Straße, Unterdorfstraße und Hiltentalstraße fahren. Unrat in privaten Einfahrten und Gehsteigen kann bis zu diesem Zeitpunkt in die Straße gekehrt werden.

Der Gilderat

Arbeitsdienst

Nachfolgend die Zeiten für den Arbeitsdienst:
Donnerstag, 06.02.2003 13.00 Uhr Zeltaufbau
Freitag, 07.01.2003 10.00 Uhr
Samstag, 08.01.2003 10.00 Uhr
Sonntag, 09.01.2003 10.00 Uhr
Montag, 21.01.2003 10.00 Uhr Zeltabbau

Bei Verhinderung bitte rechtzeitig abmelden.
In der Halle hängt ab Donnerstag ein Zeitplan aus, dem auch die Zeiten für Barschulung, Kassier-Schulung etc. entnommen werden können.

Das nächste Wochenende

01.02.2003: Fasnetsumzug in Rot an der Rot

Abfahrt: 12.00 Uhr
Beginn: 14.00 Uhr
Laufnummer: 67

Anschließend Weiterfahrt zum
Nachtumzug in Allmendingen
Beginn: 19.00 Uhr
Rückfahrt: 23.30 Uhr
Laufnummer: 44

Faschingsgesellschaft "De Loidige" Gosbach e.V.

B. Mayer



Vorankündigung!

Die Faschingsgesellschaft Gosbach lädt alle Einwohner und Gäste der Gemeinde zur Prunksitzung "**Tanz unterm Tierstein**" bereits jetzt schon recht herzlich ein. Termin ist Donnerstag, der 27. Februar 2003. Es erwartet sie ein abwechslungsreiches Programm. Kartenvorverkauf ab 15.02.2003 bei der Volksbank.

Anmeldung zum Faschingsumzug!

Alle Gruppen und Vereine sowie private Laufgruppen, welche an unserem diesjährigen Faschingsumzug am 02.03.2003 teilnehmen möchten, sollten sich bitte bis zum 01.02.2003 telefonisch oder per Fax bei Tina Alt anmelden.
Tel.- und Fax-Nr. jeweils unter (0 73 35) 57 11. Bitte gebt, falls vorhanden, den Namen und das Motto eurer Laufgruppe an!

Vorschau auf das kommende Wochenende!

Samstag, 01. Februar

Showball in Ulm der KGO Ulm/Neu-Ulm
Beginn: 19.11 Uhr in der Donauhalle in Ulm
Abfahrt: 18.15 Uhr mit PKW ab "Rad"
Prinzenpaar, Elferräte, Prinzengarde

Nachtumzug in Allmendingen
Beginn: 19.01 Uhr
Abfahrt: 17.00 Uhr mit Bus ab "Rad"
Rückfahrt: 23.00 Uhr
Leimbergweibla, Schalmeien
Laufnummer: 37

FTSV Bad Ditzzenbach-Gosbach 1993 e.V.



Liebe Übungsleiter/-innen und Teilnehmer/-innen unserer Übungsstunden,

nach Rücksprache mit der Gemeindeverwaltung kann der Sportbetrieb in der Gosbacher Turnhalle während der Fasnetszeit eingeschränkt stattfinden.
Wegen den Deckengirlanden ist für **Volleyball**, ab 10.02.2003 die Halle nicht nutzbar.
Für die **Turnstunden** im Jugend- und Erwachsenenbereich ist ab 10.02.2003 der Übungsbetrieb eingeschränkt möglich.

Vom **24.02. bis 05.03.2003** ist wegen der Veranstaltungen und anschließenden Aufräumarbeiten kein Sportbetrieb möglich.
Ab 10.03.2003 finden die Übungsstunden wieder normal statt.
Wir bitten um Beachtung!

gez. Abteilungsleitung



JUGEND

D-Mädchen

Am Sonntag, dem 26.01.2003 bestritten die FTSV-Mädchen das letzte Hallenturnier in Nürtingen.

Es ging um die Rückrunde der Hallenbezirksmeisterschaften Neckar/Fils.

Die D-Mädchen bestreiten die Rückrunde, wobei der gesamte Punktestand aus der Vorrunde übernommen wurde. Zu diesem Zeitpunkt hatten wir den 5. Platz belegt und wollten unbedingt das Vorjahresergebnis erreichen (Platz 4). Gleich zu Beginn dieses Turniers trafen wir auf den TSV Köngen, der letztendlich Turniersieger wurde und alles gewann.

Wir waren übernervös. Die TSVler dominierten von Beginn an und setzten uns mächtig unter Druck. So gewannen sie letztendlich verdient mit 3:0 Toren.

Das zweite Spiel gegen den TSV Wendlingen verlief verfahren und annähernd gleich und so verloren wir mit 0:4.

Im dritten Spiel gegen FV Nürtingen 09 spielte man gut und führte schnell durch Kira Hofer verdient mit 1:0.

Unsere solide aufspielende Julia Stadler patzte bei einem Angriff von Nürtingen und so kassierte man den Ausgleichstreffer zum 1:1. Geschockt und nicht erholt von diesem Treffer gelang den Nürtingerinnen die 2:1-Führung. Jetzt spielte man "alles oder nichts". Vor allem in den letzten fünf Minuten haben wir starken Einsatz gezeigt und mutig nach vorne gespielt. Bis sich Melissa Scheiber ein Herz nahm und den 2:2-Ausgleichstreffer erzielte.

Sie ist eine Arbeitsbiene, die sich überall und sehr mutig in der Offensive bewegte.

Im vorletzten Spiel gegen den TSV Deizisau verlor man mit 0:1 Toren. Schon bereits in den ersten Minuten hatten wir, die Fans, den Torjubel auf den Lippen, doch Melissa Scheiber vergab die eine und andere Chance für die FTSV-Mädchen.

Gegen den VfR Süßen ging es um nichts mehr und so wechselte ich drei neue Spielerinnen ein.

Durch Mona Fellner hatte man auch zwei gute Chancen in Führung zu gehen, doch durch krasse Abwehrfehler kassierten wir eine 0:4-Niederlage.

Fazit: Letztendlich konnte man in keiner Hinsicht überzeugen und erreichten den 6. Platz bei den Bezirksmeisterschaften.

Die Spiele:

FTSV - TSV Köngen	0:3
FTSV - TSV Wendlingen I	0:4
FTSV - TV Nürtingen 09	2:2
FTSV - TSV Deizisau	0:1
FTSV - VfR Süßen	0:4

Tore: 1x K. Hofer, 1x M. Scheiber

Es spielten: Jasmin Schwind, Kathrin Sorg, Julia und Kerstin Stadler, Carolin Tiemann, Elisa Herrmann, Mona Fellner, Melissa Scheiber, Kira Hofer.

PS: Mit zwei verletzten Spielerinnen fuhr man nach Hause. Alles Gute für die zwei: Julia und Melissa.

R. Herrmann



Kleintierzuchtverein Z 269 Gosbach e.V.



Jahreshauptversammlung des Kleintierzuchtvereins Z269 Gosbach im Gasthaus "Hirsch"

Nach der Begrüßung, dem Jahresrückblick des 1. Vorsitzenden Michael Eitel, folgten die Berichte der Schriftführerin Martha Alt und des Kassiers Willi Czeschner. Die Schriftführerin erläuterte die wichtigsten Punkte vom vergangenen Züchterjahr. Der Kassier berichtete über eine zufriedenstellende Finanzlage. Die Kassenprüfer entlasteten den Kassier und die Vorstandschaft. Dieses Jahr stand die Wahl des 2. Vorsitzenden an. Paul Gößler, der 22 Jahre dieses Amt inne hatte, stellte dies zur Verfügung. Die Wahl ergab folgendes Ergebnis: 2. Vorsitzender Manfred Schweizer.

Der Gewählte hatte das Amt des Zuchtwarts Geflügel ausgeübt. Daraus entstand eine weitere Wahl für den Zuchtwart.

Gewählt wurde Peter König als neuer Zuchtwart Geflügel.

Geehrte wurde für 25-jährige Vereinszugehörigkeit August Kottmann.

Josef Faber wurde zum Ehrenmitglied des Vereins ernannt.

Unter dem Punkt Verschiedenes wurden Themen wie die Lokalschau, Ausflug, Sommerfest, Fasching, Altpapiersammlung, angesprochen.

Der Vorstand schloss die harmonisch verlaufene Hauptversammlung gegen 22.45 Uhr.

Vorschau: Am 21.02.2003 Kappenabend der Vereinsmitglieder im Josefsheim.

Schriftführerin, Martha Alt

Obst- und Gartenbauverein Gosbach e.V.



Bodenuntersuchung für Streuobstbestände

Die Beratungsstelle des Kreisverbandes der Obst- und Gartenbauvereine regt an, auf Grund des schlechten Gesundheitszustandes der Streuobstbäume im Landkreis eine **Bodenuntersuchung nur für Streuobstbestände** durchzuführen. Besitzer von Streuobstwiesen, die an einer Bodenuntersuchung interessiert sind, können sich umgehend bei Horst Schnee, Schulstraße 19, anmelden und sich in die Liste für den Untersuchungsauftrag eintragen. Die Bodenproben werden mit dem Bohrstock des Landratsamtes gezogen und mit dem Begleitschreiben dem Landratsamt bis **spätestens 10. März 2003** abgeliefert.

Es sollten möglichst viele Streuobstbestände untersucht werden, um auf die tatsächlich Ernährungssituation reagieren zu können.

Wichtig! Auf eine Düngung vor der Probennahme sollte verzichtet werden.

Diese Aktion gilt nur für Streuobstwiesen, nicht für Gärten oder ähnliche Bepflanzungen.

Der Schriftführer des OGV Gosbach

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

der Musikverein Gosbach begeht in diesem Jahr seinen 75-jährigen Geburtstag. Wir haben dieses Jubiläum zum Anlass genommen, wieder eine größere Veranstaltung im Festzelt zu organisieren. Die Festtage werden mit dem Fronleichnamsfest am Donnerstag, den 19. Juni beginnen und mit dem Tälesmusikertreffen am Sonntag, den 22. Juni 2003 enden. Zur Durchführung dieser Veranstaltung sind wir auf **externe Helferinnen und Helfer** angewiesen. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns beim

Arbeitsdienst unterstützen könnten, Interessenten können sich ab sofort bei Karl Stehle, Tel. (07335) 5105 oder bei Jörg Winkler, Tel. (07335) 7510 melden. Für dieses Fest benötigen wir auch viele Kuchen, wer uns mit einem Kuchen unterstützen möchte, kann sich bei Britta Bosch, Tel. (07335) 7676 melden. **Für jegliche Hilfe sind wir sehr dankbar.**

Unsere Fasnetstermine

08.02.: Nachtumzug

15.02.: Jugendfasnet in der Turnhalle

16.02.: Kinderfasnet

22.02.: MUSIKERBALL in der Turnhalle

01.03.: Spielen beim Umzug in Wernau

02.03.: GOSBACHER FASNETSUMZUG

03.03.: Rosenmontagsumzug in Westerheim

Am Freitag, den 31.01. um 20.00 Uhr Musikprobe und anschließend Resteessen zum Probenwochenende.

Hallo Jungmusiker!

Wie schon manche von euch wissen, gehen wir nächsten Freitag Schlittschuhlaufen. Wir werden mit dem Bus nach Göppingen fahren. Die genaue Abfahrtszeit sagen wir euch noch am Freitag in der Probe.

Kleine Erinnerung: Bringt bitte am Freitag auch das Geld für das Probenwochenende (15,00 €) mit!

Also bis dahin, viele Grüße

Michael und Andrea



Sängerbund Gosbach

Bericht von der Hauptversammlung

Am vergangenen Freitag, 24.01.2003, hielt der Sängerbund seine Jahreshauptversammlung im Josefsheim ab.

Die Vorsitzende Margit Karle begrüßte die anwesenden 39 Mitglieder, nach dem Eröffnungsglied "Musik erfüllt die Welt". Anschließend wurde unserem verstorbenen Mitglied Josef Lendl gedacht.

Margit Karle gab einen kurzen Rückblick über das vergangene Vereinsjahr. Der Schriftführer ließ das vergangene Vereinsjahr nochmals Revue passieren. Gab es doch von vielen Geburtstagen und sonstigen geselligen Terminen zu berichten.

Von einem abnehmenden Kassenstand musste unser Kassier berichten. Margret Schweizer und Gerd Singvogel bescheinigten ihm eine einwandfreie Kassenführung.

Franz Schweizer war im vergangenen Jahr zufrieden mit dem Chor. Die Männer können nicht mehr so belastet werden wie bisher, sagte der Dirigent. Darum muss er auf entsprechendes Liedgut achten.

Hermann Müller entlastete die Vorstandschaft, die einstimmig erfolgte.

Für fleißigen Singstundenbesuch wurden folgende Sängerinnen und Sänger geehrt: Elisabeth Kühn, Elli Kuhmann, Rita Alt, Margreth Oscheja, Berthold Köhler, Inge Schwarz, Marianne Müller, Alfred Baumann, Hermann Müller.

Hermann Müller wurde auf Antrag vom Ausschuss zum Ehrenmitglied ernannt. Paul Nagel hielt die Laudatio. Hermann Müller war unter anderem 10 Jahre 2. Vorsitzender und 10 Jahre 1. Vorsitzender.

Die beiden Vorsitzenden Margit Karle und Cordula Diebold überreichten die Urkunde und ein Geschenk. Hermann Müller freute sich riesig und bedankte sich dafür.

Unter Verschiedenes wurden noch weitere Themen angesprochen und diskutiert, z.B. Ausflug, Sängerfest, Wanderung, Kurkonzert, Altpapiersammlung, Arbeitsdienst beim Tälesmusikertreffen, u.a.

Die Vorsitzende schloss die harmonische Versammlung gegen 22.00 Uhr.

Albert Karle

Schützengesellschaft Gosbach 1613 e.V.



Ergebnisse der Gosbacher Schützen vom 5. Durchgang des Rundenwettkampfes Luftgewehr Kreisklasse A

SG Gosbach I 1456 Ringe - SG Deggingen I 1465 Ringe

Für Gosbach waren nachfolgende Schützen am Start:

1. Franziska Schweizer 382 Ringe,
2. Nadine Börner 363 Ringe,
3. Georg Spengler 359 Ringe,
4. Marc Börner 352 Ringe,
5. Dennis Gössler 349 Ringe,
6. Tobias Schweizer 348 Ringe,
7. Dieter Rau 337 Ringe.

Luftpistole Kreisklasse

SG Gosbach 1441 Ringe - PTSV Göppingen 1403 Ringe

Für Gosbach waren nachfolgende Schützen am Start:

1. Georg Spengler 374 Ringe,
2. Joachim Schweizer 367 Ringe,
3. Georg Salzinger 358 Ringe,
4. Gerhard Zelzer 342 Ringe,
5. Klaus-Werner Rüdiger 342 Ringe,
6. Klaus Börner 341 Ringe,
7. Gerhard Heiss 313 Ringe.

Mit freundlichem Schützengruß
(Schriftführer)

Donnerstag, 30. Januar, 19.45 Uhr, Vortragssaal Haus Luise
Essen und Trinken mit Genuss und Verstand
Ernährungsfachkräfte der Vinzenz Klinik

Montag, 3. Februar, 17.25 Uhr, Meditationsraum Haus Maria
Meditation als Anregung und Hilfe für das eigene Leben
Schwester Reingard Glück

Montag, 3. Februar, 19.45 Uhr, Vortragssaal Haus Luise
Vortrag zu einem krankheitsbezogenen Thema
Leitende Ärzte der Vinzenz Klinik

Dienstag, 4. Februar, 14.00 bis 16.00 Uhr,
Bastelraum Haus Maria
"Der Winter ist eine Einladung zum kreativen Tun und Basteln"

Schwester Talida Starz

Dienstag, 4. Februar, 19.45 Uhr, Vinzenzstüble
"Der Winterabend lädt zum Erzählen und Singen ein"

Wir singen Wunschlieder
Schwester Fidelis Lanzenberger

Mittwoch, 5. Februar, 14.00 bis 16.30 Uhr,
Bastelraum Haus Maria

Begegnungsnachmittag in der winterlichen Bastelstube
Eine Verkaufsausstellung der Bastelarbeiten
Schwester Talida Starz

Interessant und informativ



Vinzenz Klinik

VERANSTALTUNGEN

Donnerstag, 30. Januar, 17.25 Uhr,
Meditationsraum Haus Maria

Meditation als Anregung und Hilfe für das eigene Leben
Schwester Reingard Glück



Anzeigenannahme

0 71 61 / 9 30 20 - 0

Mit Natur pur zur Wunsch-Figur!

Geheimtipp: Schoenenberger Schlankheits-Kur

Barbara Mauser, Inh. vom Reformhaus
Mauser informiert Sie über Näheres:

Diese Kur gibt es seit über 10 Jahren und
sie ist millionenfach bewährt. Mit der
Schoenenberger Schlankheits-Kur können
Sie **bis zu 10 Pfund in 10 Tagen abneh-**
men. Das entsprechende Kurkonzept ba-
siert auf **reiner Heilpflanzenkraft** (Arti-
schocken-, Brennnessel- und Kartoffelsaft)
und einem **maßgeschneiderten Ernäh-**
rungsplan nach Dr. H. Anemueller. Der
Heilpflanzensaft-Cocktail (mit FasToFit-To-
matensaftbasis **oder neu: dem fruchtigen TopVital-Kurdrink**) wird
2 x täglich im Rahmen des Kurplans getrunken. So können Sie nicht
nur gesund abnehmen, sondern auch wirksam entschlacken, den
Stoffwechsel aktivieren und sich wirklich wohl fühlen.



Das Schoenenberger Schlankheits-Kurpaket für 10 Tage gibt es –
komplett mit Kurplan und den Pflanzensäften – **nur im Reformhaus.**
Lassen Sie sich von uns beraten!

NEU: „Die Fruchtige“

Schoenenberger Schlankheits-Kur – für mehr Abwechslung
beim Abnehmen!

natürlich gesund leben **Reformhaus**

cosmetikstudio - med. fußpflege - reformwaren

mauser deggingen, hauptstr. 34,
telefon (0 73 34) 55 84

Gosbach, im Januar 2003

*Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren.
Aber es ist gut zu erfahren, wie viele ihn gern hatten.*

Lorenz Retzer

Herzlichen Dank

*allen Verwandten, Freunden, Bekannten,
den Arbeitskollegen und den Freunden
des Jahrgangs 1939,
die ihm das letzte Geleit gaben und ihre
liebevolle Anteilnahme auf vielfältige
Weise zum Ausdruck brachten.*

*Ingrid Retzer
mit Familie*

Haben auch Sie.... Übergewicht ??

Möchten auch Sie **5 - 30 Kilo** verlieren ?
von Ihrem Gewicht

Ihre persönliche Herbalife-Beraterin: Inge Eisele
☎ (0 73 34) 95 93 87 ab 18 Uhr · (inge-eisele@web.de)

MED. FUSSPFLEGE

Edel Hezler Leimbergweg 4 Grubingen

EINLADUNG

am Samstag, den 01.02.2003
von 13.00 - 18.00 Uhr
zum Schnuppern und Neugierigsein

Und für erste Termine:
Einstiegsangebot

Schön wenn
Sie kommen!

Ab Ortsende in Richtung
Mühlhausen gibt es eine
Hinweis-Beschilderung.

0 7 3 3 5 9 2 4 5 3 8



SPORTTREFF IM TÄLE INFORMIERT!

Neuer Kurs ! Neuer Kurs ! Neuer Kurs !

ENTSPANNUNG DURCH BEWEGUNG

Abschalten vom Alltag - dabei den Körper kräftigen und Verspannungen lösen. Eine **Wohlfühlstunde** zur Stärkung der Rückenmuskulatur, zur Dehnung und Mobilisierung des gesamten Bewegungsapparates.

**Mittwochs von 17.30 bis 18.30 Uhr,
Emil-Herbst-Haus Deggingen**

WALKING

Wir suchen noch **Frischlufffreunde**, die ihr Herz-Kreislauf-System trainieren wollen. Kräftigungs- und Dehnübungen runden das Programm ab.

**Mittwochs von 10.00 bis 11.00 Uhr, freitags von
16.00 bis 17.00 Uhr
Degginger Umgebung**

Anmeldung und Infos: (0 73 34) 64 13 - Nicole Keck

Rainer Tremba

Physiotherapeut

- Praxis im Christophsbad -

Faundauer Straße 19
73035 Göppingen
Tel. (0 71 61) 60 16 55
Mobil (01 75) 2 24 66 14

Termine nach Vereinbarung

Meine Kollegin und ich

sind von Mo. bis Fr. für Sie da!



- Krankengymnastik • Bobath
- Manuelle Therapie • Fango
- Manuelle Lymphdrainage
- Elektrotherapie • Massage
- Schlingentisch • Hausbesuche
- Wirbelsäulentherapie nach Dorn

KAUFMÄNNISCHE SCHULE GEISLINGEN AN DER STEIGE

Im Beruflichen Schulzentrum, Rheinlandstr. 80
Tel. (0 73 31) 3007-361 Fax (0 73 31) 3007-370

ANMELDUNG für das Schuljahr 2003/2004

WIRTSCHAFTSGYMNASIUM

Ziel: Allgemeine Hochschulreife - Studium aller Richtungen an Universitäten und Hochschulen

Aufnahme-

voraussetzung: Gymnasiasten mit Versetzung nach Klasse 11, sowie Absolventen der Real-, Werkreal- und Berufsfachschulen mit besonderen Notendurchschnitten

Anmeldetermin: Mittwoch, 12.02.2003, 13.00-17.00 Uhr

KAUFMÄNNISCHES BERUFSKOLLEG I +

KAUFMÄNNISCHES BERUFSKOLLEG I ÜBUNGSFIRMA

Ziel: Wirtschaftliche Grundbildung mit den Möglichkeiten des
- direkten Einstiegs in den Beruf oder
- staatl. gepr. Wirtschaftsassistent/
Fachhochschulreife bei weiterem einjährigem Schulbesuch (BK II)

Aufnahme-

voraussetzung: Mittlere Reife

Anmeldetermin: Dienstag, 11.02.2003, 13.00-17.00 Uhr

WIRTSCHAFTSSCHULE

Ziel: Erwerb der Fachschulreife (= mittlere Reife mit Berufsvorbildung).
Die Abschlussprüfung ermöglicht
- eine Verkürzung der Berufsausbildung
- Begabten den Besuch des Wirtschaftsgymnasiums (Abitur) oder des BK I und BK II (Fachhochschulreife)

Aufnahme-

voraussetzung: Absolventen der Hauptschulen (mit besonderem Notendurchschnitt) sowie nach Klasse 10 versetzte Schüler der Realschule oder des Gymnasiums

Anmeldetermin: Montag, 10.02.2003, 13.00-17.00 Uhr

EINJÄHRIGES BERUFSKOLLEG - FACHHOCHSCHULREIFE

Ziel: Erwerb der Fachhochschulreife

Aufnahme-

voraussetzung: Mittlere Reife sowie abgeschlossene Berufsausbildung in Wirtschafts- bzw. Verwaltungsberufen

Anmeldetermin: Dienstag, 11.02.2003, 13.00-17.00 Uhr

Die Anmeldung zu den einzelnen Schularten sollte an den genannten Tagen unter Vorlage einer beglaubigten Zeugnisausschnitt des 1. Halbjahres bzw. der notwendigen Bewerbungsunterlagen in Zimmer 208 (Sekretariat) der Schule erfolgen.

Letzter Anmeldetermin für alle genannten Schularten ist der 1. März 2003.

Öffnungszeiten des Sekretariats: Mo.-Do. 08.00-11.45 Uhr und 13.00-16.00 Uhr, Fr. 08.00-12.00 Uhr
Die Schulleitung

HOLZFACHMARKT Erlebnisausstellung

Aktion... Aktion... Aktion... Aktion... Aktion...

OS B/3 Verlegeplatte ab €/m² 4.49

4-seitig Nut + Feder
250 x 62,5 cm
Stärke 15 mm € 4.49
18 mm € 5.39

Holzwelt Staudenmaier
Rorgensteig 21
73312 Geislingen
Telefon 0 73 31 94 80-0
Telefax 0 73 31- 94 80-10
www.holzwelt.staudenmaier.de



Info-Stammtisch für Alten- und Krankenpflege

Neugegründeter Interessenkreis lädt
zu Austauschgespräch ein.

Heuändres, Freitag, 31.01.03, 20.00 Uhr

Haushaltsservice **Wirbelwind**

Deggingen

Wir übernehmen **alle Arbeiten** in Ihrem Haushalt !
Telefon (0 73 34) 92 01 65 · Fax (0 73 34) 92 20 69

Lohnsteuerhilfe Bad.-Württ. e.V.

- Lohnsteuerhilfeverein -

73033 Göppingen

Gartenstr. 36

Telefon (0 71 61) 97 97 43

Telefax (0 71 61) 97 97 45

Beratung im Rahmen einer
Mitgliedschaft.

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.

8.00 - 12.00 Uhr + 13.00 - 18.00 Uhr

Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

Dachgeschoss-Wohnung

40 m², Stellplatz, KM 215,- €.

Telefon (0 73 31) 8 19 35

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde

Deggingen

in Vollabdeckung

Am Freitag, **14. Februar 2003** (KW 7) drucken wir das Mitteilungsblatt der Gemeinde Deggingen in einer erhöhten Auflage.

In dieser Woche wird das Mitteilungsblatt nicht nur an die Abonnenten, sondern in der ganzen Gemeinde verteilt.

Nutzen Sie diese günstige Gelegenheit und disponieren Sie Ihre Anzeige bis spätestens Dienstag, 11. Februar 2003, 12.00 Uhr.

Unsere Anzeigenabteilung steht Ihnen gerne für weitere Beratung zur Verfügung.

NUSSBAUM
MEDIEN

Nussbaum Medien
Uhingen GmbH & Co. KG
Zeppelinstr. 37 · 73066 Uhingen
Postfach 50 · 73062 Uhingen
Telefon (0 71 61) 9 30 20-0 · Fax 9 30 20-20
Internet: www.nussbaum-medien.de

- ▶ Markisen und Wintergartenbeschattungen
- ▶ attraktive Ausstellung und Preise
- ▶ Ballonfahrten zu gewinnen



Kostenlose fachgerechte
Beratung bei Ihnen vor Ort.
Rufen Sie uns einfach an!

FABRIKVERKAUF QUALITÄTS MARKISEN

Januar: Mo. bis Fr. 8-12 und 13-17 Uhr

Februar: Mo. bis Fr. 8-12 und 13-18 Uhr, Sa. 9-13 Uhr

EM
clauss markisen

73266 Bissingen-Ochsenwang
(bei Kirchheim/Teck), Bissinger Str. 9
Tel. 07023/104-0/-32, Fax 07023/104-891

Umberto Conte
Hemden

Tragekomfort & Lifestyle
zum kleinen Preis

Lisa Ley
Damenblusen

Im WSV bis
50% reduziert

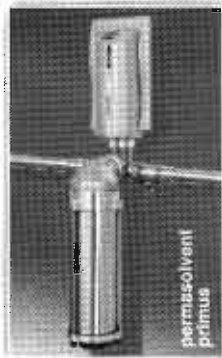
ELSIWA
Herstellerverkauf
Königstr.36|B466|
73326 Deggingen

Suche

Maschinenbediener-/in

für den Zeitraum Februar, März, April 2003.
Spätere Übernahme möglich.
Führerschein Klasse 3 wäre von Vorteil

Maier CNC-Technik
Partner im Drehen und Fräsen
Telefon (0 73 34) 34 75



herrlinger

heizung

sanitär

flaschenerie

Weiches Wasser
wie aus der Natur!

> **Kostengünstiger Schutz
vor Kalk + Rost (Rohrbruch)**

perma-trade - Vitalisierung des Trinkwassers

Peter Herrlinger, Heizung & Sanitär GmbH · Zeppelinstr. 18 · 73105 Dürnau · Tel. (07164) 9102 60 · www.herrlinger-gmbh.de



Bis 77% reduziert! Alle Matratzen müssen raus!

Federkern-Matratze
REGENT
bisher ~~238,-~~ **99,-**

Federkern-Matratze
COSINUS
bisher ~~215,-~~ **49,-**

**Nur im WSV
vom 27.01.-
08.02.2003**

**MATRATZEN
CONCORD**
EUROPAS GRÖSSTE MATRATZENKETTE

Geislingen Stuttgarter Straße 15, Telefon (07331) 67177
Göppingen Ulmer Straße 41, T

www.matratzen-concord.de

EC-CASH P

ENGSTLER 

Immobilien und Finanzberatung
Ihr Partner - wenn es um Immobilien geht

Wollen Sie Ihr
**EINFAMILIENHAUS
REIHENHAUS** oder
BAUPLATZ
verkaufen?
Wir übernehmen dies für Sie!
- Kompetent und zuverlässig -

Ölweg 18 (Sternplatz) Telefon (0 73 31) 95 16 00
73312 Geislingen Fax (0 73 31) 95 16 02

wir renovieren - **40%** **50%**
die ganze Winterware muß raus

30%

Verkauf bis 8. Februar

Vom 12. bis einschl. 19. Februar
wegen Umbau geschlossen.

Steiner

Mode für Sie und Ihn Deggingen Friedhofstr. 2.